

## 17. Wahlperiode

### Kleine Anfrage

#### des Abgeordneten Oliver Höfinghoff (PIRATEN)

vom 30. November 2012 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 03. Dezember 2012) und **Antwort**

#### **BER-Debakel XXXIV: Wie setzte der Aufsichtsratsvorsitzende K. Wowerit den Corporate Governance Kodex um?**

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1: Trifft es zu, dass die Flughafen Berlin Brandenburg GmbH dem Corporate Governance Kodex für die Beteiligungen des Landes Brandenburg an privatrechtlichen Unternehmen unterliegt?

Antwort zu Frage 1: Ja.

Frage 2: Wenn ja, wie wurden die unter Punkt 5.2 dieses Kodexes gefassten Bestimmungen durch den Aufsichtsratsvorsitzenden Klaus Wowerit umgesetzt, die da lauten:

„Die oder der Aufsichtsratsvorsitzende soll mit der Geschäftsführung regelmäßig Kontakt halten und mit ihm die Strategie, die Geschäftsentwicklung und das Risikomanagement des Unternehmens beraten. Die Geschäftsführung informiert die oder den Aufsichtsratsvorsitzende(n) unverzüglich über wichtige Ereignisse, die für die Beurteilung der Lage und Entwicklung sowie für die Leitung des Unternehmens von wesentlicher Bedeutung sind. Die oder der Aufsichtsratsvorsitzende soll sodann den Aufsichtsrat unterrichten und erforderlichenfalls eine außerordentliche Aufsichtsratssitzung einberufen.“

Antwort zu Frage 2: Den Bestimmungen des für die Flughafen Berlin Brandenburg GmbH geltenden Corporate Governance Kodex entsprechend hat der Aufsichtsratsvorsitzende regelmäßig mit der Geschäftsführung der Flughafengesellschaft Kontakt gehalten und die Strategie, die Geschäftsentwicklung und das Risikomanagement des Unternehmens beraten.

So wurde der Aufsichtsratsvorsitzende von der Geschäftsführung auch über die Notwendigkeit sogen. Endspurtmaßnahmen zur Realisierung des Eröffnungstermins am 3.6.2012 informiert, die vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 20.4.2012 beschlossen wurden.

Die Geschäftsführung der Flughafengesellschaft hat dann den Aufsichtsratsvorsitzenden am Abend des 7. Mai 2012 darüber informiert, dass trotz der beschlossenen Endspurtmaßnahmen der geplante Eröffnungstermin am 3. Juni 2012 für den Flughafen Berlin Brandenburg verschoben werden muss. Der Aufsichtsratsvorsitzende hat daraufhin unverzüglich eine außerordentliche Aufsichtsratssitzung für den 16. Mai 2012 einberufen.

Berlin, den 12. Dezember 2012

Klaus Wowerit  
Regierender Bürgermeister

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. Dez. 2012)